

[28994.] Ein militärfreier Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen sucht zum 1. October in einer Kunsthandlung dauernde Stellung. Gef. Offerten unter Ch. B. H. wird Herr Jm. Müller in Leipzig die Güte haben, weiter zu befördern.

[28995.] Für einen jungen Mann, welcher nach Beendigung seiner vierjährigen Lehrzeit ein halbes Jahr bei mir volontarirte, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Stelle. Derselbe hat eine hübsche Handschrift, ist ein ruhiger und fleißiger Arbeiter, und kann ich ihn bestens empfehlen.
G. Schmid'sche Buchh. in Schw. Gmünd.

[28996.] Ein sehr solider, an selbständiges Arbeiten gewöhnter Gehilfe, der 25 Jahre alt, im Sortiment und Verlag erfahren, mit der Buchführung vertraut ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, dauerndes Engagement.
Antritt kann sofort erfolgen.

Gef. Offerten sub H. B. 33. an Herrn G. Brauns in Leipzig erbeten.

[28997.] Ein junger militärfreier Buchhändler die letzten Jahre als Buchhalter und Correspondent in größeren kaufm. Geschäften thätig, sucht wieder Stellung im Buchhandel, wenn möglich in einem Verlagsgeschäft.

Suchender beherrscht vollkommen die doppelte Buchführung, schreibt eine schöne Hand, ist an rasches Arbeiten gewöhnt und besitzt Kenntniß der englischen und französischen Correspondenz. Beste Referenzen seiner früheren Chefs stehen zu Diensten. Gef. Offerten unter R. D. postlagernd Wernshausen a/Werra erbeten.

Besezte Stellen.

[28998.] Die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt, was wir den Herren Bewerbern mit bestem Danke für ihre Offerten hierdurch mittheilen.

Bloen, den 10. Juni 1884.

W. Gahn's Buchhandlung,
Johs. Perthes.

Bermischte Anzeigen.

— Für Kunstverleger. —

[28999.] Wir empfehlen unsere besteingerichtete **Galvanoplastische Anstalt**

zur Herstellung von Kupferdruckplatten und Verstählungen, und berechnen:

für Reliefsplatten . . . 3 A pr. □ Cm.
„ galvanische Druckplatten 5 „ „ „
„ Verstählungen . . . 1/3 „ „ „

Auch übernehmen wir die Anfertigung von Heliogravüren von tadelloser Beschaffenheit und bitten die Auftraggeber, bezüglich billigster Berechnung von Fall zu Fall sich mit uns ins Einvernehmen setzen zu wollen.

Prompte Ausführung der Ordres wird zugesichert.

Wien, im Juni 1884.

Gesellschaft für verbielfältigende Kunst.

[29000.] Erbitten directe billigste Offerten von neueren, gern gelesenen französischen Werken für meine Leihbibliothek.

Kassel, 7. Juni 1884.

A. Freyschmidt.

Einundfünfzigster Jahrgang.

Münden.

[29001.] Das Comité zur Errichtung eines Aussichtsthurmes auf der Tilly-Schanze bei Münden sucht:

Alte Bildwerke und Beschreibungen von Münden. Besonders ältere oder solche, welche die Erstürmung u. Einnahme der Stadt durch General Tilly veranschaulichen; sehr erwünscht: „Wahre Abbildung der Stadt Münden, wie dieselbe vom Kaiß: Gen: Gr: Tilly erobert und eingenommen. 1626.“ Auch sonstige auf jene Zeit, die Stadt oder Umgegend bezüglichen Alterthümlichkeiten werden angekauft.

Gefällige Offerten an
Georg Fischer
in Hannöv. Münden, Lange Str. 566.

— Remittenden. —

[29002.] Ich bringe in Erinnerung, dass ich nach dem

1. Juli 1884

eintreffende Remittenden aus Rechnung 1883 ohne Ausnahme zurückweisen muss.

Handlungen, denen nicht gestattete Disponenden gestrichen werden mussten, wollen dies besonders beachten.

Breslau, im Mai 1884.

Eduard Trewendt,
Verlagsbuchhdlg.

[29003.] **Novitäten**
aus allen Fächern

erbitte unverlangt in einem Exemplare.
Für

landwirthschaftliche und verwandte Literatur

besondere Verwendung!

E. W. Kaibel's Nachfolger
(Max Sergel)
in Waren in Mecklenb.

Comm. in Leipzig: H. Kessler.
Comm. in Berlin: Georg Winckelmann.

Neuer Verlagskatalog!

[29004.] Vor kurzem versandte ich eine neue, bis auf die Gegenwart vervollständigte Ausgabe meines großen Verlagskatalogs in je 1 Expl. und begleitet von beachtenswerthen Offerten an alle resp. Sortimentsfirmen, mit denen ich in Verbindung stehe. Sollte bei dieser Versendung eine oder die andere Firma übergangen worden sein, so ersuche ich, baldmöglichst nachzuverlangen.

Ich bringe hierbei zugleich in gefällige Erinnerung, daß mein vollständiger Verlagskatalog durch das vorangehende Repertorium und namentlich auch durch das am Schlusse befindliche Sach-Register in allen thätigen Sortimentsgeschäften längst schon zu einem unentbehrlichen Hilfs- und Nachschlagebuch geworden ist und darum auch in keinem Sortimentsgeschäfte fehlen sollte.

Weimar, 7. Juni 1884.

Hochachtungsvoll
B. F. Voigt.

Bei Verschreibungen gef. zu beachten!

[29005.] Die sprachlichen Unterrichtsbriefe **Methode**

Toussaint - Langenscheidt

Dänisch, Griechisch, Holländisch, Italienisch, Lateinisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch u. Spanisch sind Verlag von

E. L. Morgenstern in Leipzig.

Weisflog's patentirte Schreibhülse.

[29006.] Dieselbe wird einfach, gleich einem Fingerhut, an den Zeigefinger geschoben und ermöglicht bei leichter Handhabung flottes und schönes Schreiben. Kleiner Handgriffe wegen, wie bei Einträgen in Bücher, Acten etc., braucht die Hülse nicht weggelegt zu werden und bietet freie Bewegung der übrigen vier Finger. In vielen Schulen bereits eingeführt. *Für jeden Schreibbesessenen äusserst praktisch. Sehr absatzfähiger Artikel!* Prospective gratis. Probhülse mit 12 Federn 40 A netto. 1 Gross Hülse 36 A, Federn 3 A mit 30% Rab. Bitte, zu verlangen!

Frankenberg i/Sachsen.

Carl Stange,
Patent-Inhaber.

[29007.] Bezugnehmend auf mein Inserat in Nr. 135 sub 28775, betreffend

„Unzerreißbare Etiquetten zur Eintheilung des Sortiments- oder Antiquariatslagers“

erlaube ich mir, Sie hierauf aufmerksam zu machen:

68 Stück Etiquetten laut Hinrichs' Bücherkatalog, kosten 5 A; einzelne 5, 6, 8, 10 A nach Ihrer Wahl.

Jauer.

J. Kerlich.

Zur Beachtung.

[29008.] Nach dem 30. Juni cr. werden keine Remittenden von uns mehr angenommen u. werden wir uns event. auf diese Anzeige berufen.

Leipzig, 10. Juni 1884.

Hermann Hücke.
E. L. Morgenstern.

Zum Vertheilen an das Publicum

[29009.] haben wir ausführliche Kataloge unseres Verlages mit angefügten zahlreichen Stimmen der Presse über die einzelnen Werke drucken zu lassen. Geehrten Handlungen, welche durch zweckmäßige Vertheilung derselben an ihre Kunden erfolgreich für unsere gediegenen Artikel zu wirken glauben, stehen Kataloge in beliebiger Anzahl zur Verfügung. Wir bitten um gef. Anzeige des etwaigen Bedarfs.

Hochachtungsvoll
Gera, den 10. Juni 1884.
Amtthor'sche Verlagsbuchhdlg.